



BORRELIOSE

- Der Klimawandel begünstigt Zecken.
- Nur ca. 50 % der Infizierten bemerken eine Wanderröte.
- Frühzeitige, ausreichende Behandlung mit Antibiotika ist wichtig.
- Die üblichen Tests sind nicht verlässlich, vor allem nicht im Frühstadium.
Es zählen immer die Symptome zusammen mit dem Test.
- Späte Borreliose ist schwierig zu erkennen und zu behandeln, da sie sehr viele unterschiedliche Symptome hat.

... ein wachsendes Risiko

Informationsveranstaltung

Dr. Armin Schwarzbach: "Diagnostik der Borreliose und der Co-Erreger"

Dr. Harald Bennefeld: "Borreliose und Viruserkrankungen"

06. Mai 2023, 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

ParkHotel Kolpinghaus Fulda, Goethestr. 13, 36043 Fulda. Eintritt frei!



**Borreliose u. FSME Bund Deutschland e.V. | Patientenorganisation Bundesverband
Poststraße 9, 64293 Darmstadt | www.borreliose-bund.de**

Erfahren Sie mehr bei der größten Betroffenenvereinigung in Deutschland.
Unterstützen Sie uns durch eine Spende! (Spendenformular auf der Homepage)

www.Borreliose-Bund.de

Borreliose und FSME Bund Deutschland e.V., Poststraße 9, 64293 Darmstadt (Geschäftsstelle)
Tel. 06151-6679727, info@borreliose-bund.de, Verantwortliche i.S.d.PresseG Dr. Astrid Breinlinger, Vorsitzende

